

27. AUGUST 2021 PRESSEMITTEILUNG

FACTS AND FICTION ERHÄLT DEN ZUSCHLAG FÜR RAHMENVERTRAG EVENTMANAGEMENT DES BUNDESMINISTERIUMS FÜR WIRTSCHAFT UND ENERGIE (BMW)

Die Kreativagentur konnte sich in einem zweistufigen Ausschreibungsverfahren durchsetzen. Der mehrjährige Rahmenvertrag umfasst die Konzeption und Realisation aller innerdeutschen Veranstaltungen für das Bundeswirtschaftsministerium.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) wird bereits das dritte Bundesministerium, das das Berliner Büro von facts and fiction aktuell betreut. „In unserer Berliner Niederlassung unterstützen wir Ministerien, Institutionen und Verbände bereits seit 2009 und entwickeln für sie unterschiedlichste Veranstaltungsformate und Ausstellungen im Kontext des politischen Diskurses“, sagt Sven Wolgram, der als Direktor Politische Kommunikation das Berliner Büro der Agentur leitet. „Aufgrund von Corona konnten wir seit 2020 mehr als 80 digitale und hybride Veranstaltungen umsetzen, haben aber selbstverständlich auch umfangreiche Erfahrung in der Konzeption und Umsetzung von Live-Formaten.“

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) führt an seinem Dienstsitz in Berlin und an externen Veranstaltungsorten eine Vielzahl von Veranstaltungen pro Jahr durch, die aus konkretem Anlass oder als Teil einer Serie organisiert werden. Bei physischer Präsenz nehmen daran im Einzelfall mehr als 1.000 Personen teil, in der Regel sind es ca. 100 bis 300 Gäste. In diesen Veranstaltungen werden Kernthemen des BMWi im Rahmen von Fachkonferenzen behandelt. Die Veranstaltungen schließen analoge sowie digitale und hybride Formate ein und finden ausschließlich in Deutschland statt.

Neben öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen umfasst der Rahmenvertrag auch die jährliche Teilnahme an Veranstaltungen der Bundesregierung zum „Tag der offenen Tür“ und zum „Tag der Deutschen Einheit“, Fachveranstaltungen mit bis zu 300 Teilnehmenden (bei physischer Präsenz), Veranstaltungen im Rahmen der G7-Präsidentschaft 2022 und Veranstaltungen für die 35 existierenden gemischten Wirtschaftsgremien und Kooperationsräte im BMWi.

„Uns hat beim Konzept von facts and fiction vor allem der kreative Ansatz überzeugt. Jetzt freuen wir uns auf die Zusammenarbeit in den nächsten Jahren und auf die erfolgreiche Umsetzung unserer Veranstaltungen“, sagt Tobias Fresenius, Referatsleiter Öffentlichkeitsarbeit im BMWi. „Neben Veranstaltungen mit physischer Präsenz haben seit der Corona-Pandemie auch digitale und hybride Formate mit teils komplexen Anforderungen an Technik und Design zugenommen. Hier konnte facts and fiction in den letzten eineinhalb Jahren durch zahlreiche realisierte Veranstaltungen bereits viele wertvolle Erfahrungen sammeln.“

Am Berliner Standort wird nun das Team schrittweise aufgestockt. Aktuell wird personelle Unterstützung im Projektmanagement, im Kommunikationsdesign und in der Konzeption gesucht.

„Wir sind stolz, dass wir uns mit unserem Veranstaltungskonzept durchgesetzt haben. Mit dem Ausschreibungsgewinn können wir unseren Bereich Politische Kommunikation noch weiter ausbauen“, sagt Dietmar Jähn, geschäftsführender Gesellschafter von facts and fiction. „In Berlin haben wir schon heute ein breites Spektrum von Formaten im Portfolio: Symposien, Tagungen, Konferenzen, Tage der offenen Tür, Bürgerfeste, Road Shows, Ausstellungen, Messen. Und das sowohl live als auch digital oder hybrid.“

Über facts and fiction

facts and fiction ist eine interdisziplinäre Kreativagentur mit mehr als 70 festen Mitarbeiter*innen an den Standorten Köln und Berlin. Die Agentur wurde 1992 in Köln gegründet. facts and fiction konzipiert, gestaltet und realisiert für die Bereiche Kunst, Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft innovative analoge sowie digitale Projekte. Der Fokus liegt dabei auf EXPO-Pavillons, Museen und Ausstellungen, Events, Exponaten sowie digitalen Lösungen für partizipative und individualisierte Erlebnisse.

Momentan entwickelt facts and fiction die Pavillons von Deutschland, Monaco, Belgien und Jordanien für die Weltausstellung in Dubai, die im Herbst 2021 stattfinden wird. Die größten aktuellen Projekte im Bereich öffentliche Museen und Ausstellungen sind das Bergbaumuseum in Bochum, das im Juli 2019 eröffnet wurde, und die Berlin Ausstellung im Humboldt Forum in Berlin, die im Sommer 2021 eröffnet wurde. Für die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) hat die Agentur außerdem bereits mehrere Wanderausstellungen konzipiert und umgesetzt. Im Berliner Büro arbeitet facts and fiction im Spannungsfeld der politischen Kommunikation: Für Ministerien, Institutionen und Verbände entwickelt die Agentur unterschiedlichste analoge, hybride und digitale Veranstaltungsformate und Ausstellungen im Kontext des politischen Diskurses.

Die Agentur hat mehr als 700 Projekte in 50 Ländern umgesetzt und wurde für ihre Arbeiten bereits mit zahlreichen Awards wie dem BIE Award, dem iF Communication Award, dem ADC Wettbewerb oder dem Galaxy Award ausgezeichnet.

Für Presseauskünfte und Rückfragen:

facts and fiction
Freya Paintner
Anna-Schneider-Steig 2
Rheinauhafen
50678 Köln

Webseite und Bilddatenbank www.factsfiction.de/presse
E-Mail presse@factsfiction.de
Telefon +49 (0)221.951530.0